



Großer Rummel um den "Koloss von Ostermunzel"

Besondere Wörter:

Findling, Gneis, Norwegen, Schweden, Gletscher, Naturdenkmal

Im Jahr 2014 hat ein Bauer in seinem Acker bei Ostermunzel einen sehr großen Stein entdeckt und hat ihn untersuchen lassen. Dabei hat sich herausgestellt, dass dieser Stein etwas ganz Besonderes ist: Es ist ein Findling aus Gneis. Das ist ein Gestein, das in Norwegen und Schweden vorkommt. Daher weiß man auch, dass dieser Stein vor mehr als zweihunderttausend Jahren durch große Gletscher hergebracht wurde.

Weil dieser Findling so schwer ist wie sieben große Elefanten, hat man beschlossen, ihn nicht zu zerstören, sondern als Naturdenkmal zu schützen. Er wurde nun ausgegraben und mit einem starken Kran aus der Grube gehoben. Viele Leute haben dabei zugeschaut. Dann wurde er an eine neue Stelle auf dem Mühlenberg nahe bei Ostermunzel gebracht.

Dort können ihn alle Leute anschauen und auf einer Tafel etwas über seine Bedeutung lesen, denn er gehört zu den größten Findling-Steinen in Niedersachsen.